

WM im Modern Dance: Silber für Gerdum, Bronze für autres choses

Niagara Falls/Saarlouis. Im dritten Anlauf hat die Formation „autres choses“ vom Tanzsportclub Blau-Gold ihre erste WM-Medaille gewonnen. Bei den Titelkämpfen im kanadischen Niagara Falls holte das Team in der Königsdisziplin, der WM der Formationen in der Sparte Modern, die Bronzemedaille. Das Team von Trainerin Heike Knopp und Choreograf Andreas Lauck musste sich nur Polen und einem finnischen Team geschlagen geben. Dabei verpasste „autres choses“ mit einer Eins und zwei Zweien nur knapp die Silbermedaille.

Für eine Überraschung sorgte Dominique Gerdum. Nach dreijähriger Abstinenz erst vor wenigen Monaten zurückgekehrt, wurde sie im Solo Modern Vizeweltmeisterin. Zuvor hatte sie bereits im Finale beim World Cup Jazz gestanden und dort mit ihrer Interpretation zu der Michael-Jackson-Ballade „I just can't stop loving you“ Platz vier belegt. Mit Janina Huwig erreichte sie bei den Jazz-Duos ebenfalls das Finale und wurde Sechste. Das Ballett-Duo Lara Balzer/Eliza Theobald erreichte Platz vier. Die kleinen Besetzungen von „autres choses“ verpassten in der Kategorie „Small Groups“ sowohl in Modern, als auch in Jazz den Finalinzug und belegten die Plätze sieben, acht und neun. om